

Höhere Berufsfachschule (Sozialassistentenz)

Wie werde ich Sozialassistentin /Sozialassistent?

ein

Erklärvideo:<https://louise-schroeder-wiesbaden.de/wp-content/uploads/2020/12/Präsentation-HBFS-Klein.mov>Die Höhere Berufsfachschule baut auf dem Mittleren Abschluss auf. Es handelt sich um eine zweijährige berufliche Grundausbildung und sie berechtigt nach erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Sozialassistentin“ bzw. „Staatlich geprüfter Sozialassistent“ zu führen. Dieser Abschluss ist Zugangsvoraussetzung zur Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher-/Erzieherinnenausbildung) oder die Fachschule für Heilerziehungspflege. Auch die Berufstätigkeit als Sozialassistent/Sozialassistentin in Bereichen der Familien-, Krankenpflege, vorrangig in Heimen unterschiedlichster Art, ist möglich. Der Erwerb der allgemeinen Fachhochschulreife ist über den anschließenden Besuch einer Fachoberschule für Sozialwesen, unserer FOS-Gesundheit Form B (einjährig) oder der Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher) möglich.

[Adressaten](#)

Aufgenommen werden junge Leute mit mittlerem Abschluss, die bis zum Bewerbungsschluss das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

[Anmeldung](#)

Die Anmeldung erfolgt auf eigene Initiative bis spätestens 30. April eines jeden Jahres.

[Dauer](#)

Es handelt sich um eine zweijährige Grundausbildung im

sozialpädagogischen und sozialpflegerischem Bereich auf Assistentenebene. Im ersten Ausbildungsjahr findet Vollzeitunterricht statt. Zusätzlich werden zwei Praktika von jeweils vier Wochen Dauer in sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Einrichtungen durchgeführt. Im zweiten Jahr der Ausbildung erfolgt an der LSS eine Schwerpunktbildung im Bereich Sozialpädagogik. An zwei Tagen in der Woche findet der theoretische Unterricht statt. Die restlichen drei Wochentage stehen für die fachpraktische Ausbildung in einer Kindertagesstätte zur Verfügung.

Inhalte

Die berufliche Grundausbildung erfolgt im ersten Jahr überwiegend projektorientiert anhand fächerübergreifender Themen. Im zweiten Jahr wird entsprechend dem gewählten Schwerpunkt noch praxisorientierter vorgegangen. Es findet eine enge Verknüpfung zwischen Fachtheorie und Fachpraxis statt.

Perspektiven

Anschließend besteht die Möglichkeit zum Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik oder zum Besuch einer Fachoberschule Organisationsform B (1 Jahr).

Abschluss

Die Abschlussprüfung ist gegliedert in einen schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil. Wird die Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen, ist man „Staatlich geprüfter Sozialassistent“ / „Staatlich geprüfte Sozialassistentin“.

Informationen

Weitere Informationen erhält man von:

Louise-Schroeder-Schule unter

Tel.: 0611/315270

Fax: 0611/313987

Agentur für Arbeit Wiesbaden unter Tel.: 0611/9494-0

Amt für Soziale Arbeit unter Tel.: 0611/314368

Ansprechpartnerin

Sara Tomicic

E-Mail: Sara.Tomicic@wiesbaden.de

Tel.: 0611/315270

Anmeldung

-

[Anmeldung Sozialassistentz \(ab dem Schuljahr 20/21 ist für die Anmeldung der Nachweis einer Masernschutzimpfung nötig\)](#)